

Neue Arzneimittel

Wissenschaftliche Beratung: Prof. Dr. Dr. Ernst Mutschler | Frankfurt/Main

Redaktion: Dr. Bettina Hellwig (verantwortlich)

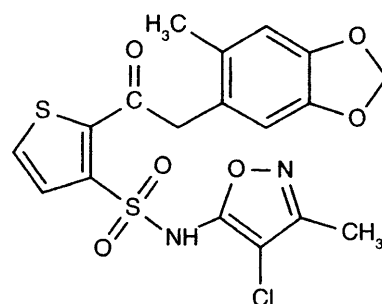
ISSN 0724 - 567X | Deutscher Apotheker Verlag Stuttgart

54. Jahrgang | April 2007 | 4

38 ENDOTHELIN-REZEPTORANTAGONIST ZUR BEHANDLUNG DER PULMONALEN HYPERTONIE

Sitaxentan

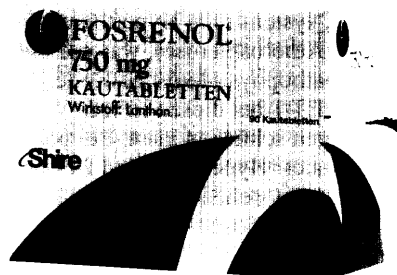
Der Endothelin-Rezeptorantagonist Sitaxentan (Thelin®) wird zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit Pulmonalarterien-Hypertonie (pulmonaler Hypertonie) zur Verbesserung der körperlichen Belastbarkeit angewendet. Sitaxentan-Natrium wirkt dem Effekt des natürlichen Endothelin-1 (ET-1) entgegen, das eine starke Verengung der Blutgefäße hervorruft. Dadurch verringert Sitaxentan die Gefäßkonstriktion und senkt den Blutdruck. Die häufigste Nebenwirkung von Sitaxentan sind Kopfschmerzen, periphere Ödeme sowie Nasenverstopfung.



42 PHOSPHATBINDER ZUR BEHANDLUNG DER HYPERPHOSPHATÄMIE BEI DIALYSEPATIENTEN

Lanthancarbonat

Lanthancarbonat (Fosrenol®) ist indiziert als phosphatbindendes Mittel zur Vermeidung einer Hyperphosphatämie bei Patienten mit chronischer Niereninsuffizienz, die eine Hämodialysebehandlung oder eine kontinuierliche, ambulante Peritonealdialyse (CAPD) erhalten.



45 ENZYMSATZTHERAPIE ZUR BEHANDLUNG DES HUNTER-SYNDROMS

Idursulfase

Das Enzymsatzpräparat Idursulfase (Elaprase®) wird für die Langzeitbehandlung von Patienten mit Morbus Hunter (Mukopolysaccharidose II) eingesetzt. Diese Krankheit wird durch einen Mangel des lysosomalen Enzyms Iduronat-2-Sulfatase verursacht.



Uf I
25.15
-Beil-
ZB MED